



Schuldenverwaltung Quartalsbericht II. 2026



Geplant.
Gerechnet.
Gestaltet.

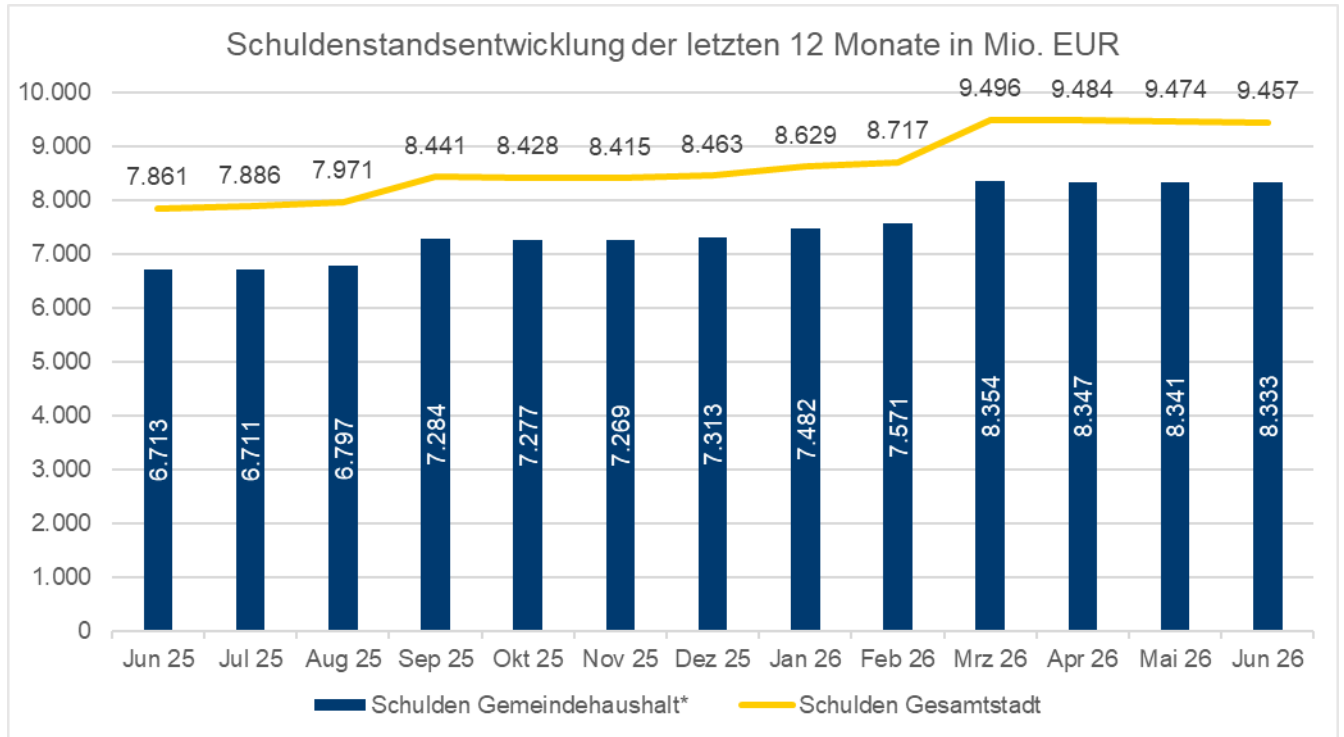


Inhalt

1	Schuldenstandsentwicklung	2
1.1	Schuldenstandsentwicklung der letzten 12 Monate (Investitionskredite)	2
1.2	Schuldenstandsentwicklung seit 2000 (Investitionskredite)	2
1.3	Pro-Kopf-Verschuldung seit 2000	3
1.4	Schuldenstandsentwicklung und Schuldendienstleistungen im Finanzplanungszeitraum – Gemeindehaushalt	3
1.5	Netto-Neuverschuldung im Finanzplanungszeitraum	4
2	Limite des Kreditportfolios (Geld-/Kapitalmarktallokationen)	4
3	Kreditfinanzierung	5
3.1	Kreditneuaufnahmen	5
3.1.1	Kreditermächtigung Hoheit	5
3.1.2	Kreditermächtigungen Eigenbetriebe (summiert)	5
3.1.3	Förderdarlehen 1. Quartal 2026	5
3.1.4	Investitionskredite 1. Quartal 2026	5
3.2	Umschuldungen der kommenden Jahre	6
3.2.1	Umschuldungen Hoheit	6
3.2.2	Umschuldungen Eigenbetriebe	6
3.3	Kassenkredite	7
3.4	Aktuelles Zinsumfeld	7
3.4.1	Forward Kurve Swap Sätze	7
3.4.2	Durchschnittszins Kreditportfolio	7
	Glossar	8

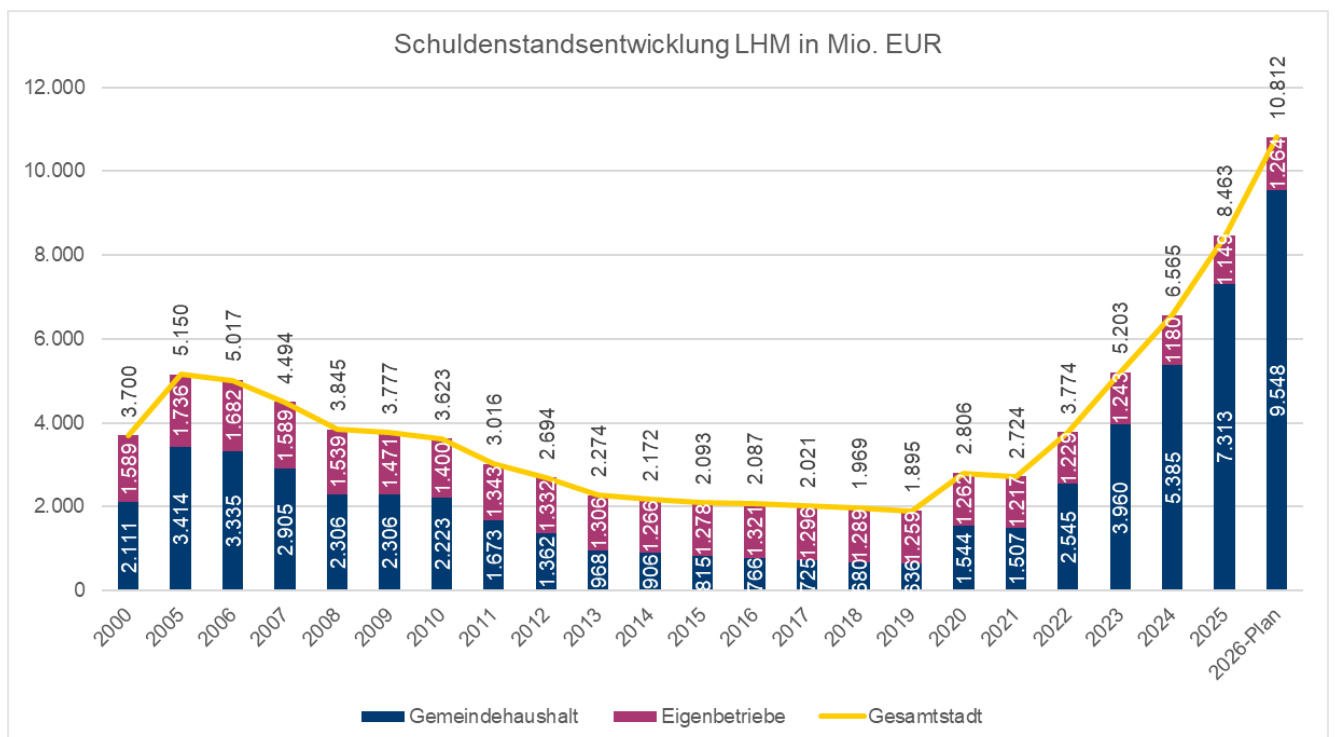
1 Schuldenstandsentwicklung

1.1 Schuldenstandsentwicklung der letzten 12 Monate (Investitionskredite)

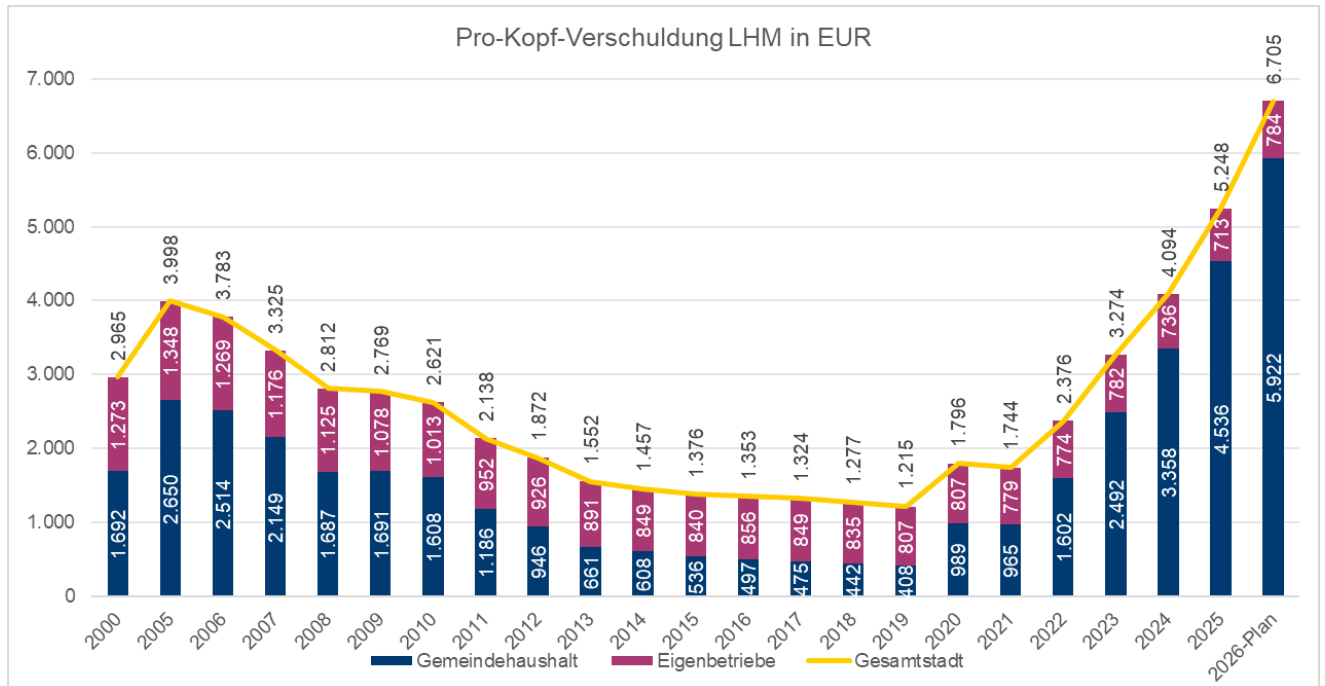


*Korrektur ab Januar 2026 im Rahmen der Gründung des Eigenbetriebs FBM

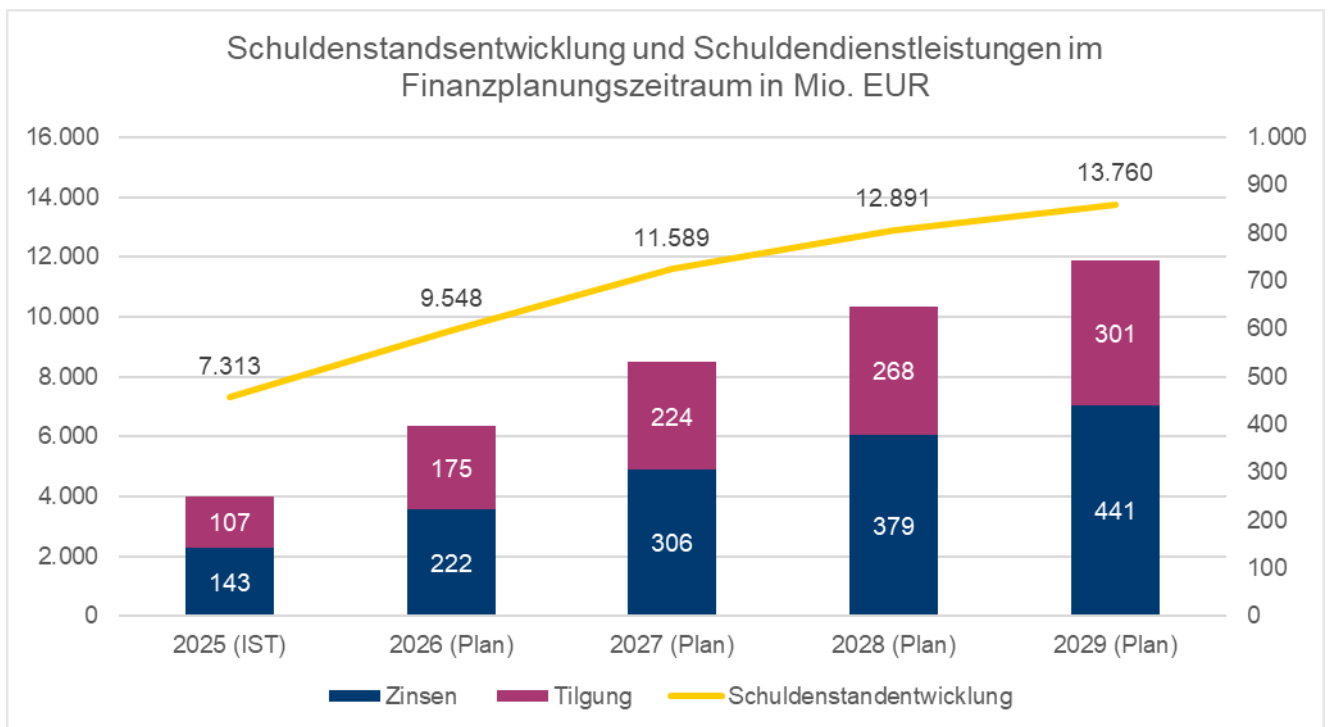
1.2 Schuldenstandsentwicklung seit 2000 (Investitionskredite)



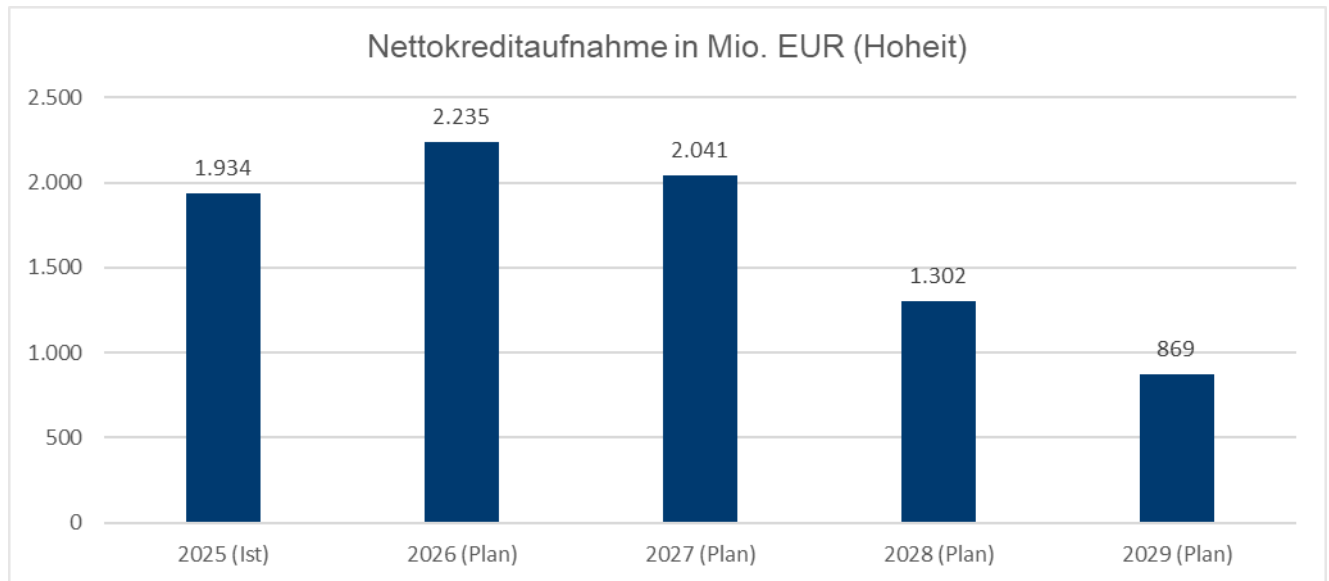
1.3 Pro-Kopf-Verschuldung seit 2000



1.4 Schuldenstandsentwicklung und Schuldendienstleistungen im Finanzplanungszeitraum – Gemeindehaushalt



1.5 Netto-Neuverschuldung im Finanzplanungszeitraum



2 Limite des Kreditportfolios (Geld-/Kapitalmarktallokationen)

Das Geldmarktlimit ist bei höchstens 30%, das Kapitalmarktlimit bei mindestens 70% des jeweiligen Kreditportfolios gesetzt. Die Auswertungen basieren auf den Ursprungszinsbindungsfristen.

	Hoheit und Stiftungen (Gemeindehaushalt)				Eigenbetriebe							
	31.03.2026		Δ		30.06.2026		31.03.2026		Δ		30.06.2026	
	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %
Portfolio	8354	100	-21	0	8333	100	1142	100	-18	-2	1124	100
Geldmarktlimit	2506	30			2500	30	343	30			337	30
Geldmarktanteil	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
noch zulässig	2506	30			2500	30	343	30			337	30
Kapitalmarktlimit	5848	70			5833	70	800	70			787	70
Kapitalmarktanteil	8354	100	-21	0	8333	100	1142	100	-18	-2	1124	100
noch zulässig	2506	30			2500	30	343	30			337	30

Von der Darstellung der einzelnen Eigenbetriebe wird abgesehen, da eine Quotenleihe zwischen diesen möglich ist.

Die Limite der Geld-/Kapitalmarktallokation sind eingehalten.

3 Kreditfinanzierung

3.1 Kreditneuaufnahmen

3.1.1 Kreditermächtigung Hoheit

Kreditermächtigung*	Rest 01.01.2026	Inanspruchnahme 2026**	Rest aktuell
2025	1.200.368.000,00 €	1.200.000.000,00 €	368.000,00 €
2026	2.410.000.000,00 €		

*KRE 2025 gilt bis 31.12.2028 bzw. bis zur Genehmigung des HHPlans 2029

KRE 2026 gilt bis 31.12.2029 bzw. bis zur Genehmigung des HHPlans 2030

**Kreditneuaufnahmen im Hoheitsbereich bis zum Ende 2. Quartals 2026

3.1.2 Kreditermächtigungen Eigenbetriebe (summiert)

Kreditermächtigung*	Rest 01.01.2026	Inanspruchnahme 2026**	Rest aktuell
2023	105.976.931,00 €	- €	105.976.931,00 €
2024	162.348.000,00 €	- €	162.348.000,00 €
2025	144.815.000,00 €	- €	144.815.000,00 €
2026	244.441.000,00 €	- €	244.441.000,00 €

*KRE 2023 gilt bis 31.12.2026 bzw. bis zur Genehmigung des HHPlans 2027

*KRE 2024 gilt bis 31.12.2027 bzw. bis zur Genehmigung des HHPlans 2028

*KRE 2025 gilt bis 31.12.2028 bzw. bis zur Genehmigung des HHPlans 2029

*KRE 2026 gilt bis 31.12.2029 bzw. bis zur Genehmigung des HHPlans 2030

**Kreditneuaufnahmen bei den Eigenbetrieben bis zum Ende 2. Quartals 2026

3.1.3 Förderdarlehen 2. Quartal 2026

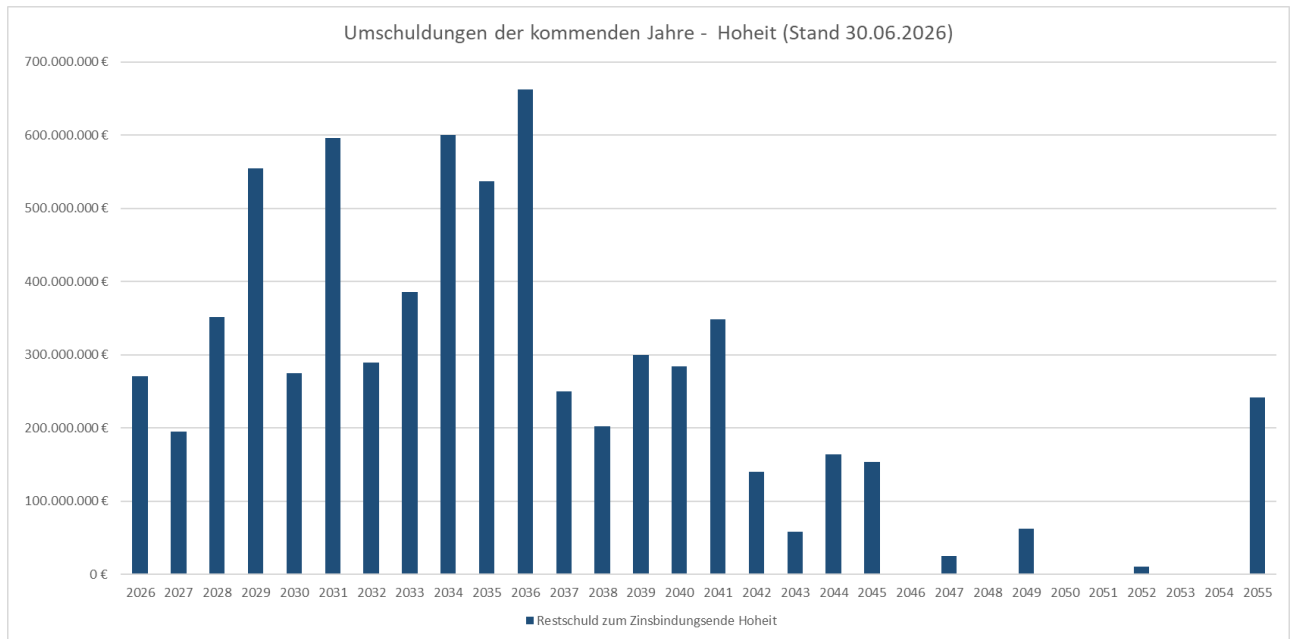
Im 2. Quartal 2026 wurden keine Förderdarlehen aufgenommen.

3.1.4 Investitionskredite 2. Quartal 2026

Im 2. Quartal 2026 wurden keine Investitionskredite aufgenommen.

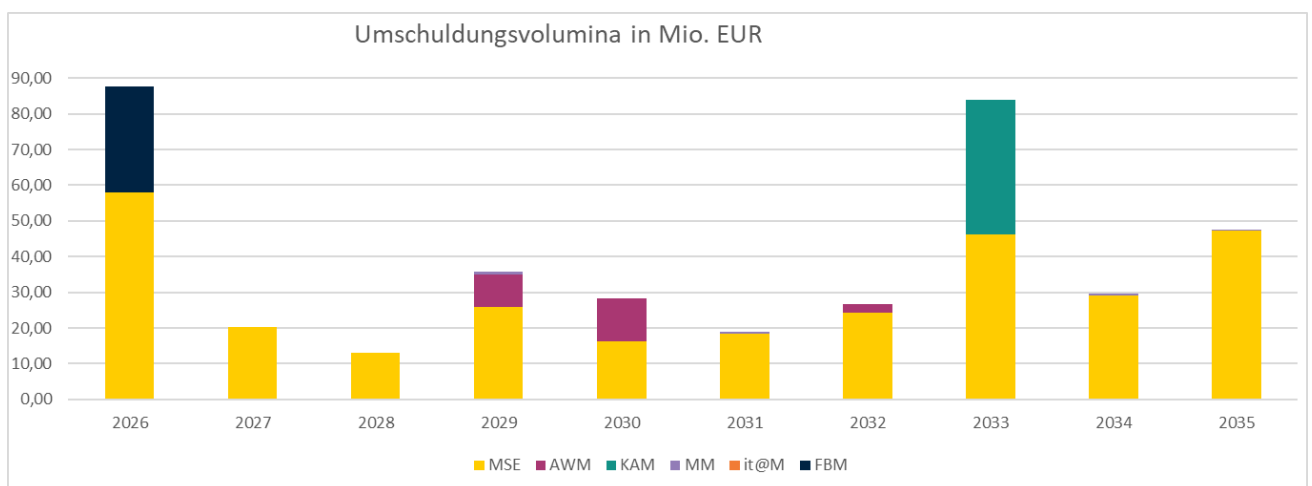
3.2 Umschuldungen der kommenden Jahre

3.2.1 Umschuldungen Hoheit



3.2.2 Umschuldungen Eigenbetriebe

	2026	2027	2028	2029	2030	2031	2032	2033	2034	2035	ab 2036 (nachrichtlich)
MSE	58,10	20,40	13,1	25,80	16,30	18,5	24,20	46,20	29,2	47,20	435,20
AWM	0,00	0,00	0	9,30	12,00	0	2,50	0,00	0	0,00	0,00
KAM	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	37,80	0	0,00	0,00
MM	0	0	0	0,8	0	0,5	0	0	0,4	0,3	0
it@M	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
FBM	29,65	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamt	87,75	20,40	13,10	35,90	28,30	19,00	26,70	84,00	29,60	47,50	435,20



3.3 Kassenkredite

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
Durchschnittsbelastung*	130,30	115,30	13,60	4,13	0,00	0,00
Höchstbelastung	**348,00	414,00	212,00	124,00	0,00	0,00

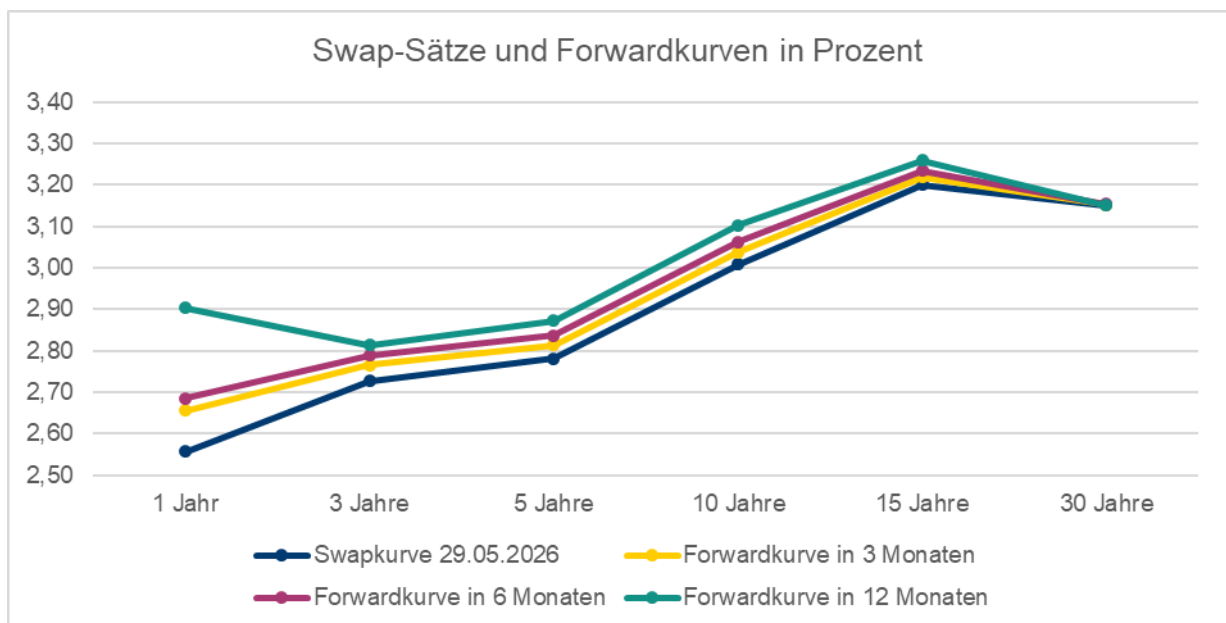
Die Kassenkreditermächtigung des Hoheitsbereichs beträgt laut Haushaltsplan 2026 1.850,0 Mio. €. Das Kassenkreditlimit war zu jeder Zeit eingehalten. Der Kassenkreditbestand betrug zum 30.06.2026 0,0 Mio. €.

* Berechnung der Durchschnittsbelastung: Gesamtsumme / Werkzeuge; analog der Darstellung in der Finanzstatistik.

** Korrektur

3.4 Aktuelles Zinsumfeld

3.4.1 Forward Kurve Swap Sätze



3.4.2 Durchschnittszins Kreditportfolio

Der Durchschnittszins des Kreditportfolios zum 30.06.2026 (Stichtagsbetrachtung) des Hoheitsbereichs lag bei 2,76 % und der Gesamtstadt bei 2,78 %.

Glossar

Eigenbetrieb

Sondervermögen (mit Sonderrechnung) der Landeshauptstadt München ohne eigene Rechtspersönlichkeit.

Fiduziarische Stiftungen

Fiduziarische Stiftungen sind von der Gemeinde verwaltete nichtrechtsfähige Stiftungen. Sie zählen als Sondervermögen ohne Sonderrechnung zum Gemeindevermögen.

Vermögenswerte, die die Gemeinde von Dritten unter der Auflage entgegennimmt, sie zu einem bestimmten öffentlichen Zweck zu verwenden, ohne dass eine rechtsfähige Stiftung entsteht, sind ihrer Zweckbestimmung gemäß nach den für das Gemeindevermögen geltenden Vorschriften vom übrigen Gemeindevermögen getrennt zu verwalten (Art. 84 Abs. 1 und 2 Bayer. Gemeindeordnung).

Geldmarktkredite

Kredite mit einer Zinsfestschreibung bis zu einem Jahr.

Gemeindehaushalt

Der Gemeindehaushalt umfasst den Hoheitsbereich (allgemeines Gemeindevermögen) der Landeshauptstadt München und die fiduziarischen Stiftungen (Sondervermögen ohne Sonderrechnung).

Hoheitsbereich

Alle Organisationseinheiten der Landeshauptstadt München, die nicht Eigenbetrieb, Beteiligungsgesellschaft, fiduziarische oder rechtlich selbstständige Stiftung sind. Der Hoheitsbereich stellt das allgemeine Gemeindevermögen ohne Sondervermögen dar.

Kapitalmarktkredite

Kredite mit einer Zinsfestschreibung von einem Jahr und darüber.

Kassenkredite

Kassenkredite dienen zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen und nicht zur Finanzierung des Haushalts bzw. der Wirtschaftspläne. Kassenkredite sind damit zwar Verbindlichkeiten der Landeshauptstadt München, aber keine Kredite im haushaltsrechtlichen Sinne.

Kreditermächtigung

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Art. 71 Abs. 2 Bayer. Gemeindeordnung), d. h. der Gesamtbetrag der geplanten Bruttokreditaufnahme.

Dieser Gesamtbetrag bedarf der Genehmigung durch die Rechtsaufsicht der Landeshauptstadt München, der Regierung von Oberbayern (Art. 71 Abs. 2 Bayer. Gemeindeordnung).

Für die Übertragung von Kreditermächtigungen gilt Art. 71 Abs. 3 Bayer. Gemeindeordnung (§ 21 Abs. 4 KommHV-Doppik): Die Kreditermächtigung gilt bis zum Ende des Finanzplanungszeitraumes.

Nettokreditaufnahme

Bruttokreditaufnahme abzüglich der Tilgung.

Umschuldung

Umschuldung ist die Ablösung von Krediten durch andere Kredite (§ 98 Nr. 63 KommHV-Doppik) und beansprucht nicht die laufende Kreditermächtigung.

Impressum

Herausgeberin

Landeshauptstadt München
Stadtkämmerei
Marienplatz 8
80331 München

Bildnachweis

Foto: Rainer Viertlböck

Gestaltung

Team Kommunikation Stadtkämmerei

Kontakt

E-Mail: kommunikation.ska@muenchen.de

Druck

Direktorium Stadtkanzlei
Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier

Nachdruck, Vervielfältigung und digitale
Nutzung, auch auszugsweise, nur mit Geneh-
migung der Stadtkämmerei.
Alle Rechte vorbehalten.

Barrierefreiheit

Das Dokument ist nur in geringem Umfang
barrierefrei. Wenden Sie sich bitte an den
angegebenen Kontakt im Impressum, sofern
Sie barrierefreie Informationen benötigen.

www.muenchen.de/stadtkaemmerei